

# **2. Jahresbericht Kompetenzzentrum für Interoperabilität im Gesundheitswesen**

Stand 13. April 2026

- 1 IOP-Community**
- 2 Kompetenzzentrum für Interoperabilität (KIG)**  
Gesetzliche Entwicklungen, Analyse & Exploration, Spezifikationen, Empfehlungen & Einvernehmen, KOB, Klinik
- 3 Expertengremium**  
IOP-Roadmap, Arbeitskreis Governance Kernprofile, Wachstum IOP-Expertenkreis
- 4 Wissensplattform INA & Lernplattform L-INA**  
Weiterentwicklung INA, Zugriffszahlen INA/ L-INA, L-INA
- 5 Ausblick**  
KIG Arbeitsplan, Bühnen



# Inhalte

---

## 1 IOP-Community

- ✓ Bühnen und Events
- ✓ IOP-Summit
- ✓ Thematische Schlaglichter

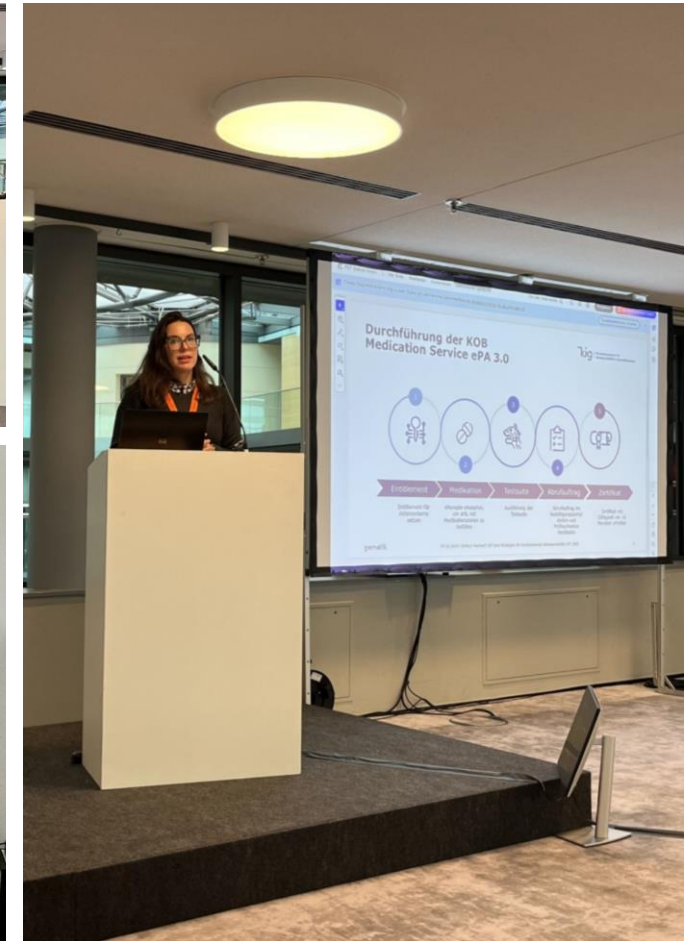
# Bühnen und Events

## IOP-Summit / DMEA



# Bühnen und Events

## DMEA / DIT / Sitzung Interop Council



## Überblick KIG und IOP- Community

Im Jahr **2025** lag der **Fokus des KIG** darauf, seine in 2024 erhaltenen, zusätzlichen Kompetenzen effizient einzusetzen, um einen **spürbaren Mehrwert in der Versorgung** zu erreichen. Es wurde das **Einvernehmen** für die **Terminserviceschnittstelle 116117** gegeben nachdem wesentliche Anpassungen, auf Empfehlung des KIG, durchgeführt wurden. Die **Konformitätsbewertung (KOB)** wurde erstmals für die **elektronische Medikationsliste (eML)** angewendet. Die eML ist ein wesentlicher Bestandteil beim Start der ePA für alle gewesen. Nicht zuletzt wurde sich im Rahmen eines **Arbeitskreises** um eine neu zu schaffende **Governance für Kernprofile** gekümmert.

Dabei galt immer das Motto: **kommunikativ, integrativ und ganzheitlich**

# Interoperabilität fördern durch Kollaboration



## Kompetenzzentrum

Harmonisierung

Terminologie-  
services

Implementierung +  
Testumfelder

Journeys +  
Pathways

Intersektorale  
Kooperation

Spezifikation +  
Zertifizierung

## Fachliche Zusammenarbeit & Arbeitskreise

themenspezifisch  
use case basiert  
projektbasiert



**INTEROP COUNCIL**  
for digital health in Germany



**Expertenkreis**  
Pool mit rund **332**  
**Expert:Innen** aus **7 Domänen**

**Arbeitskreise**

**kig** | Kompetenzzentrum für Interoperabilität im Gesundheitswesen

**INA** Interoperabilitäts-  
Navigator &  
**L-INA** Learning Interoperability

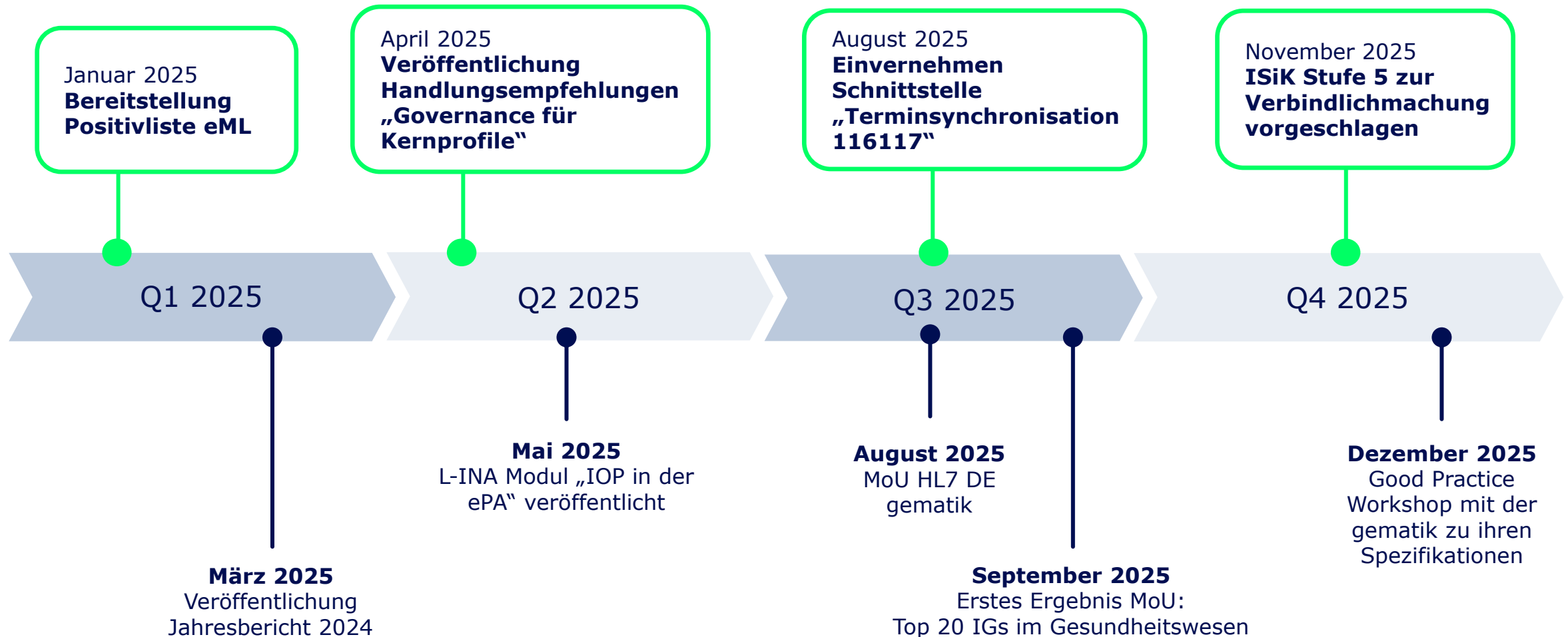
# Inhalte

## 2 Kompetenzzentrum für Interoperabilität

- ✓ Analyse & Exploration
- ✓ Spezifikationen
- ✓ Empfehlungen & Einvernehmen
- ✓ Konformitätsbewertung (KOB)
- ✓ Förderung der Interoperabilität in Kliniken



# Meilensteine der IOP-Community 2025



# Analyse & Exploration

## Themenfokus

### Onkologie

Erarbeitung eines Konzepts zur vorbereitenden Zusammenarbeit mit den Stakeholdern der Krebsregister

Veröffentlichung einer Ausschreibung zur Spezifizierung von Therapiezielen in der Onkologie

### Bildgebende Verfahren

Teilnahme an Austausch sowohl innerhalb der Expertengruppe "MIO-X", als auch mit relevanten gematik Produktteams

EHDS Konsultationsverfahren bedient

### Krankenhaus-Entlassbrief

Interne Exploration zum Thema

EHDS Konsultationsverfahren bedient

### Hilfsmittel und Implantate

Kooperation mit gematik Produktteam von ersten Analysen, über Konzept bis zur Spezifikationserstellung

### Wechselschnittstelle

Vorbereitung und Koordination der Zusammenarbeit der mio42 mit externen Experten aus der Industrie von PVS Herstellenden zur Discovery und Konzeptionierung im Rahmen eines Co-Creation Ansatzes.

# Analyse & Exploration

## Arbeitskreise

### Xt-EHR Konsultationen

- Abgeschlossen in Q1
- Ergebnisse fließen direkt in die Erarbeitung der Kernprofile-Governance ein

### Patientenportale im Krankenhaus

- Exploration mit Beschluss abgeschlossen und Steckbrief veröffentlicht
- Bewerbungsphase gestartet

### Medizinregister

- Exploration gestartet
- Entscheidung für oder gegen Arbeitskreis noch ausstehend

### DEMIS

- Exploration für den IOP-Bedarf für das „Deutsches Elektronisches Melde- und Informationssystem für den Infektionsschutz“ gestartet

# Spezifikationen

Das KIG erhöht die Qualität der Spezifikationserstellung in Deutschland.

## Kooperation mit der mio24

### Meilensteine

- Initiierung und Durchführung regelmäßiger Abstimmungstermine (monatliche JF Termine und Reportings)
- Workshop Produktteams der gematik, KIG und mio42 zum operativen Spezifikationserstellungprozess sowie zur Art und Weise der Zusammenarbeit im Oktober 2025
- Wissenstransfer mio42 -> Produktteams der gematik zum Laborbefund
- Austausch zu den Themen Krankenhaus-Entlassbrief, Allergene und ePKA

### Ziele

- Förderung der Zusammenarbeit zwischen gematik und mio42
- Sicherstellung der firstgerechten Erarbeitung der Artefakte nach Anlage II

## Good Practice Workshop

### Meilensteine

- Erstellung einer Checkliste mit Qualitätsindikatoren für gutes Spezifizieren anhand des HL7 Best Practice Guides als Grundlage für zukünftige Einvernehmen
- Workshops mit KBV (März), RKI (September) und Produktteams der gematik (November) zu Spezifikationspraktiken und Wachstumspotenzial

### Ziele

- Qualitätsverbesserung von Spezifikationen, Förderung der Zusammenarbeit zwischen Spezifikateuren
- Spezifikateurs-Community erstellen

## Semantik

### Meilensteine


- Etablierung 2-wöchentlicher Meetings zwischen KIG und BfArM zur besseren Abstimmung laufender und anstehender Themen
- Abstimmungsrunden zwischen KBV, Produktteams (ePA, E-Rezept, ZTS), KIG und BfArM zur Harmonisierung der IFA-Darreichungsformen
- Gemeinsame Abstimmung zur Zielstellung des Positionspapiers zum Umgang mit Semantik & Versionierung.

### Ziele

- Förderung der Kommunikation zwischen BfArM und Produktteams der gematik
- Verbesserung der Zusammenarbeit für Positionspapier durch Einigung auf gemeinsame Ziele

# Überblick: Status der nationalen Spezifikationsprojekte

## nach § 385 SGB V (Anlage II GIGV)

Artefakt	§ Grundlage SGB V	Akteur	Phase
MIO elektronische Patientenkurzakte	§ 385; § 355	mio42	Vorbereitung
MIO Laborbefund	§ 385; § 355	mio42	Vorbereitung
MIO Krankenhaus-Entlassbericht	§ 385; § 355	mio42	Vorbereitung
MIO Bildbefund	§ 385; § 355	mio42	Vorbereitung
Wertelisten Allergien	§ 385; § 355	mio42	Kommentierung
Wechselschnittstelle (ehemals AWST)	§ 385; § 355	mio42	Spezifizierung
Wechselschnittstelle im zahnärztlichen Bereich	§ 385; § 371; § 372	KZBV	nicht gestartet
Verordnungsschnittstelle	§ 385; § 371; § 372	KBV	Spezifizierung 
Terminmeldeschnittstelle	§ 385; § 371; § 372	kv.digital	Veröffentlicht

# Highlight:

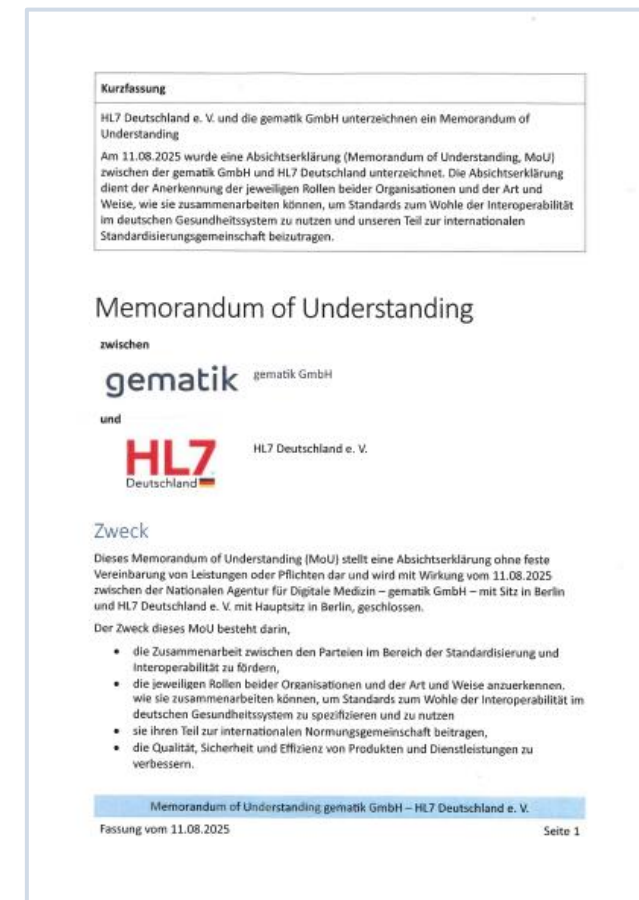
## HL7 Deutschland und gematik unterzeichnen Memorandum of Understanding (August 2025)

Diese Absichtserklärung soll die Zusammenarbeit beider Organisationen fördern, um Standards erfolgreich in der Versorgung des deutschen Gesundheitswesens zu etablieren.

Gemeinsam wurden **Ziele** und ein **jährlicher Arbeitsplan** erarbeitet, die sowohl die jeweiligen Rollen beider Organisationen anerkennen, gemeinsame Fokusthemen identifizieren als auch Wege der Zusammenarbeit definieren.

### Erste Schritte

- Gemeinsame Durchführung von Good Practice Workshops
- Erstellung einer Top 20 Implementation Guides Liste für Deutschland
- Delegation der gematik auf HL7 Europe Working Group Meeting in Köln im Dezember



# Highlight:

## Wir begleiten Europäische IOP-Aktivitäten

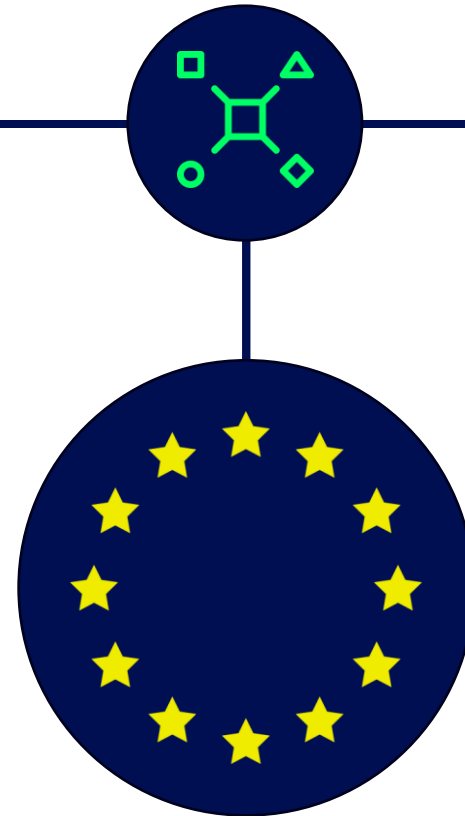
### Xt-EHR Konsultationen

Interne Koordination zu Abstimmungen zu laufenden Konsultationen. Wenn aus unserer Sicht notwendig auch aktive Teilnahme an Kommentierungen.

Deliverables, die wir im Scope unserer Themen begleitet haben:

- D6.2: Electronic Prescription & Dispensation
- D7.1: Medical Test and Laboratory Results
- D7.2: Medical Imaging Studies
- D7.3: Discharge Reports
- D8.2: Conformity Assessment

Teilnahme an Austauschrunden mit Gesellschaftern zu laufenden Konsultationen („Consultation Hours“)



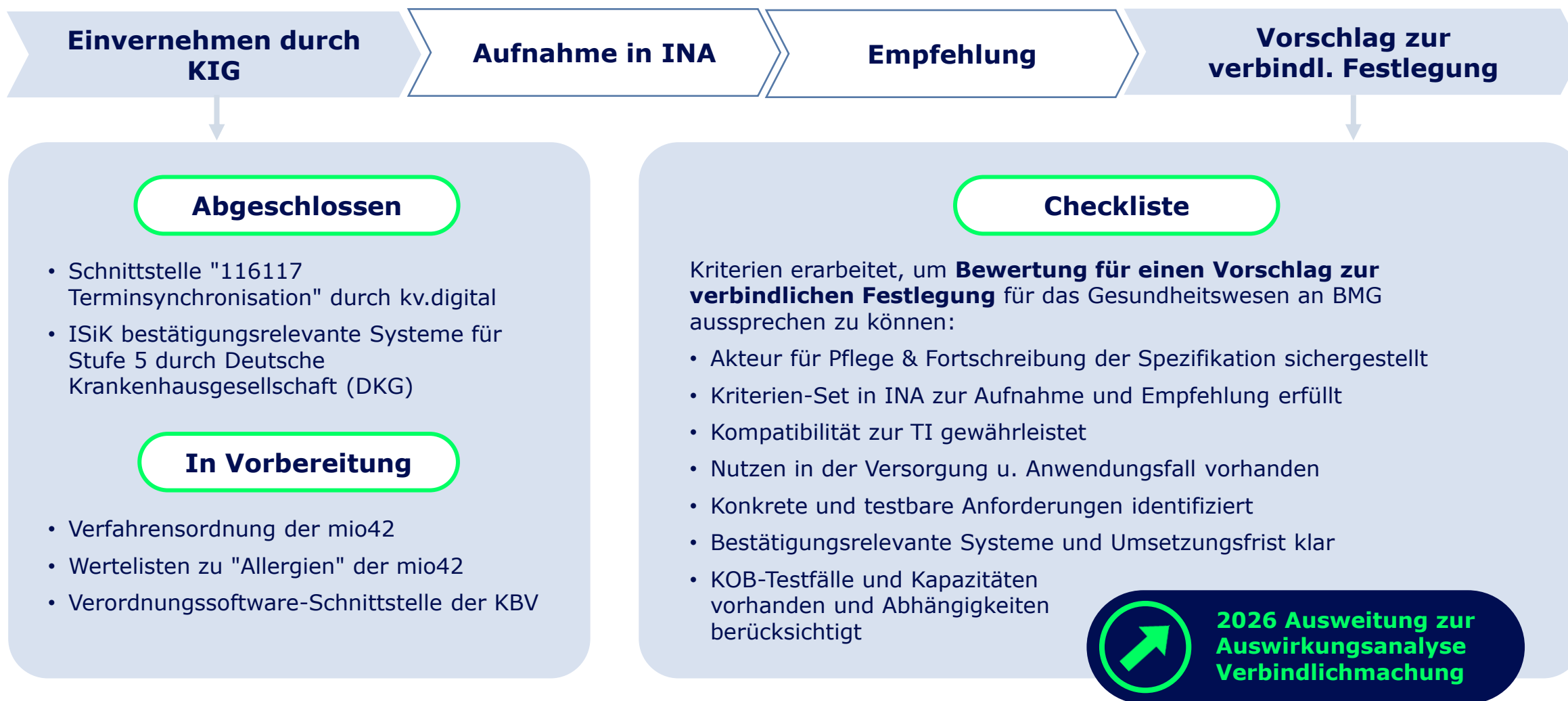
### EHDS Komitologie

Kommentierung von Draft-Dokumenten der EU-Kommission für EHDS Komitologieausschuss zu folgenden Artikeln:

- Art. 15 (Electronic Health Record Exchange Format)\*
- Art. 77 (Dataset Description)
- Art. 16 (Identification Management)
- Art. 23 (MyHealth@EU)\*

\*Mit Fokus auf Art. 15 und Art. 23 Ch. 2 (Cross-Border Services and the Central Interoperability Platform for Digital Health)

# Einvernehmen & Bewertungsgrundlagen

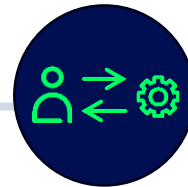


# Deep Dive: KIG Einvernehmen zur Schnittstelle "116117 Terminsynchronisation"



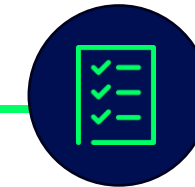
## Grundlage

- kv.digital hat gemäß § 370a Abs. 5 SGB V eine Schnittstelle zu definieren, über die Vertragsärzt:innen mit ihrem Terminverwaltungssystem verfügbare Termine an die Terminserviceschnittstelle übermitteln können
- Spezifikation ist gemäß § 372 Abs. 1 Satz 1 SGB V im Einvernehmen mit dem KIG zu erstellen



## Ansatz

- Prüfung und Identifikation von Anpassungsbedarfen
- Intensive Zusammenarbeit in mehreren Terminen zwischen Herstellern, bvitg, kv.digital, gematik Produktteams und KIG
- Spezifikation und zugehörigen Prozess gemeinsam analysieren, diskutieren und iterativ weiterentwickeln



## Ergebnis

- ✓ Stärkung der Interoperabilität der Schnittstelle
- ✓ Einvernehmen KIG am 15.08.25 zur Schnittstelle "116117 Terminsynchronisation"
- ✓ Veröffentlichung der Ergebnisse über INA

Mehr hier:



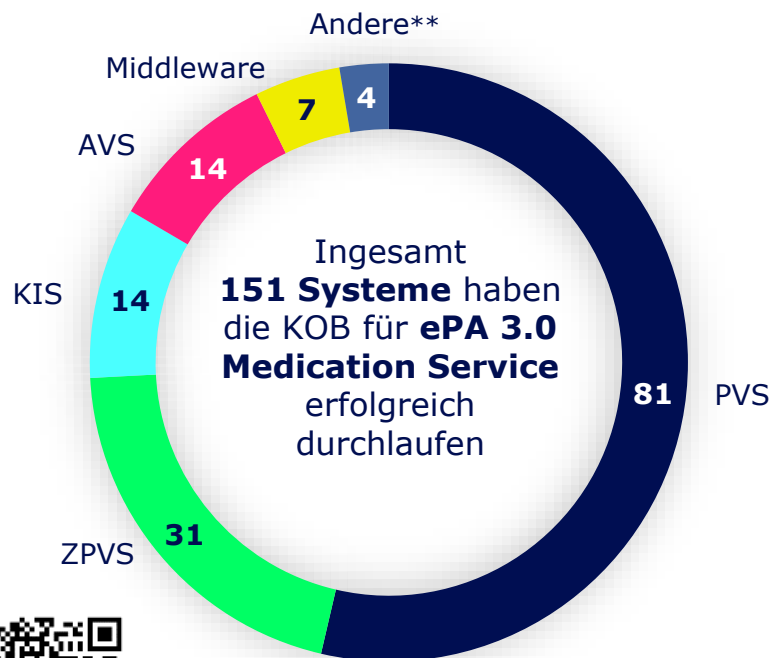
# 5 Standards, Profile und Leitfäden aufgenommen

IOP-Anforderung ISiK Stufe 5 empfohlen

Standard	Status (Anz.)	Wer	Kontext
<b>Schnittstellen</b>	<b>aufgenommen (4)</b>	<b>kv.digital</b> i.A. KBV Kassenärztliche Bundesvereinigung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schnittstelle "Terminsynchronisation 116117" gemäß § 370a Abs. 5 SGB V (zuvor Einvernehmen mit KIG hergestellt)</li> </ul>
		<b>kv.digital</b> i.A. KBV Kassenärztliche Bundesvereinigung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schnittstelle "Terminservice durch Dritte" gemäß § 370a Abs. 2 SGB V</li> <li><b>Version 1.0 und Version 1.1</b></li> </ul>
		<b>KKN</b> Klinische Krebsregister Niedersachsen (Plattform § 65C)	<ul style="list-style-type: none"> <li>XML-Schnittstelle Bundeseinheitlicher onkologischer Basisdatensatz</li> <li><b>Version 3.0.4</b></li> </ul>
	<b>empfohlen und vorgeschlagen zur verbindlichen Festlegung (1)</b>	<b>gematik/ KIG</b> Kompetenzzentrum für Interoperabilität	<ul style="list-style-type: none"> <li>Spezifikation für Schnittstelle ISiK Stufe 5 mit 10 Modulen</li> <li>Als IOP-Anforderung gemäß § 385 SGB V im Rahmen der Schnittstellen für informationstechnische Systeme in Krankenhäusern 7 von 10 Modulen dem BMG zur verbindlichen Festlegung vorgeschlagen</li> </ul>

# Konformitätsbewertung: Meilensteine für Qualität und Interoperabilität

Etablierung der Konformitätsbewertung als strategisches Tool zur **Priorisierung und Steuerung von Interoperabilitätsstandards** im Gesundheitswesen



\* Stand 23.01.2026

\*\* Systeme aus dem Bereich Pflege, ÖGD...



[Hier zur Positivliste](#)

## Ausblick

- **Impactanalyse** zur Bewertung der Umsetzung der bisherigen KOB
- Vorbereitung zur Umsetzung der Konformitätsbewertungen für die Themen **erweiterter digital gestützter Medikationsprozess** (Medication Service ePA 3.1.3) und **ISiK Stufe 5**
- Konsolidierung eines **Schemas zur strukturierten Entscheidungsfindung** hinsichtlich der **Verbindlichmachung** weiterer IOP-relevanter Standards und Planung der **KOB-Roadmap**



# Förderung der Interoperabilität in den Kliniken

## Ergebnisse



- **Arena Analyse Kliniken abgeschlossen**
- **Erfolgreiches Einvernehmen** nach § 373, die **DKG verpflichtet sich das KIG in Einvernehmen zu setzen**, jährlich zum 30.04.
- Analyse zum **Projektauftrages zum Krankenhaus-Entlassbericht (KH-E)** abgeschlossen
- **Konzept** zum Aufbau von **Leuchtturmkliniken** abgeschlossen
- **Bewerbungsphase zum Arbeitskreis „Rolle von Patientenportalen im Zusammenspiel mit Primärsystemen und ePA“** gestartet
- **Klinik-Panel** auf dem IOP Summit und Ausbau der **Zusammenarbeit mit Medicus Projekt**
- Strategische Planung zur **Roadmap mit Handlungsempfehlungen für Kliniken** erstellt
- Erfolgreicher **Community Aufbau** gestartet

## Ausblick



- **Arbeitskreis „Rolle von Patientenportalen im Zusammenspiel mit Primärsystemen und ePA“** – Februar–Juni 2026

# Inhalte

## 3 Expertengremium

- ✓ IOP-Roadmap
- ✓ Arbeitskreise
- ✓ Expertenkreis Wachstum



# Faktendashboard: Sitzungen, Beschlüsse und Arbeitskreise des Interop Council

Prof. Dr. Sylvia Thun



Ralf Degner



Prof. Dr. Siegfried Jedamzik



Simone Heckmann



Prof. Dr. Martin Sedlmayr



Jörg Studzinski



Dr. Anke Diehl



**Allgemein:** 1 IOP-Summit, 3 Arbeitssitzungen, 3 Beschlüsse und davon 2 im Umlaufverfahren

## Grund-legend

- Verabschiedung des Jahresberichts des KIG
- Mitwirkung und Beratung in KIG-Themen
- 3. IOP-Summit (vor Ort) am 18.09.25

- 1. Arbeitssitzung am 02.04.25 virtuell
- 2. Arbeitssitzung am 25.06.25 in Dresden
- 3. Arbeitssitzung am 04.11.25 virtuell

## Arbeits-kreise

- Abschluss von einem Arbeitskreis in 2025:
- Governance Kernprofile

- Einsatz von einem Arbeitskreis in 2025:
- Rolle von Patientenportalen, Laufzeit bis Juni 2026

**Laufende Arbeitsperiode:** Dezember 2024 bis November 2027, anschließend Neubesetzung

zusammen mit



## IOP- Roadmap und Arbeitskreise

Die **IOP-Roadmap des KIGs in Zusammenarbeit mit dem Interop Council** ist ein **dynamisches Arbeitsprogramm** mit flexiblen Formaten wie u.a. Arbeitskreisen, Workshops und Konsultationen.

Zu Beginn 2025 wurde der Arbeitskreis Governance für **Kernprofile** abgeschlossen.

Im Herbst 2025 wurde die IOP-Roadmap 2024–2025 **per Umfrage evaluiert** und neue Themen für die IOP-Roadmap 2026–2027 gesammelt.

# Status Quo IOP-Roadmap 2024–2025

zusammen mit



Kompetenzzentrum für Interoperabilität im Gesundheitswesen



# Erarbeitung der IOP-Roadmap 2026–2027

zusammen mit



## Vorgehen

1. Übertragung wichtiger, noch offener Themen.
2. Deduktives Vorgehen für neue Themen wie bei initialer Erstellung:
  - Themen sammeln per Umfrage
  - Longlist mit Scoring priorisieren
  - Interop Council konsolidiert und terminiert Shortlist

## Scoring

Verwendung der gleichen Metrik aus 10 Faktoren wie bei initialer Erstellung



## Verabschiedung

- Shortlist im Meeting mit Interop Council am 18.12. konsolidiert
- Beschlussfassung im 1. Quartal 2026 verabschiedet



Die **Evaluierung** der Roadmap 2024/2025 hat wertvolle Rückmeldungen ergeben: die **Harmonisierung** von Standards steht weiterhin im Fokus und wird insbesondere durch das Projekt **Kernprofile** adressiert.

# Was wurde in 2025 in den Arbeitskreisen erreicht?

zusammen mit

**kig** | Kompetenzzentrum für Interoperabilität im Gesundheitswesen

## Wir haben 2025 erreicht

- ✓ **1 Arbeitskreise** abgeschlossen
- ✓ **6** zentrale Handlungsempfehlungen **verabschiedet**
- ✓ **4** von **6** Handlungsempfehlungen befinden sich **„in Umsetzung“** durch den jeweiligen Akteur

## Wir haben 2021–2025 erreicht

- ✓ **67** von insgesamt 109 Handlungsempfehlungen der letzten 4 Jahre befinden sich **„in Umsetzung“** (36) durch den jeweiligen Akteur **oder sind abgeschlossen** (31)



# Arbeitskreis: Governance für Kernprofile

## Ergebnisse

**Positionspapier** mit Handlungsempfehlungen, u. a.:

- KIG soll Governance zur Erstellung und Verwaltung von nationalen Kernprofilen erstellen
- KIG soll notwendige Kompetenzen und relevante Stakeholdergruppen bei der Erstellung einbeziehen
- Erarbeitung eines Abstimmungsverfahrens für die Konsensfindung zusammen mit KIG & HL7, sowie die verbindliche Festlegung des Verfahrens

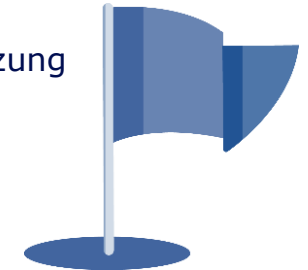
### Follow Up

- KIG definiert die Governance und wird sie zur Kommentierung veröffentlichen
- KIG operationalisiert die Governance und veröffentlicht parallel eine Ausschreibung für erste Analysen und Priorisierung im Kontext Kernprofile

## Ziele

### Kurzbeschreibung

Der Arbeitskreis soll Empfehlungen für eine Governance für die Erarbeitung und Umsetzung von Kernprofilen für das deutsche Gesundheitswesen entwickeln.



### Laufzeit

27.11.2024–17.02.2025

### Leitung

Simone Heckmann &  
Sven Lüttmann

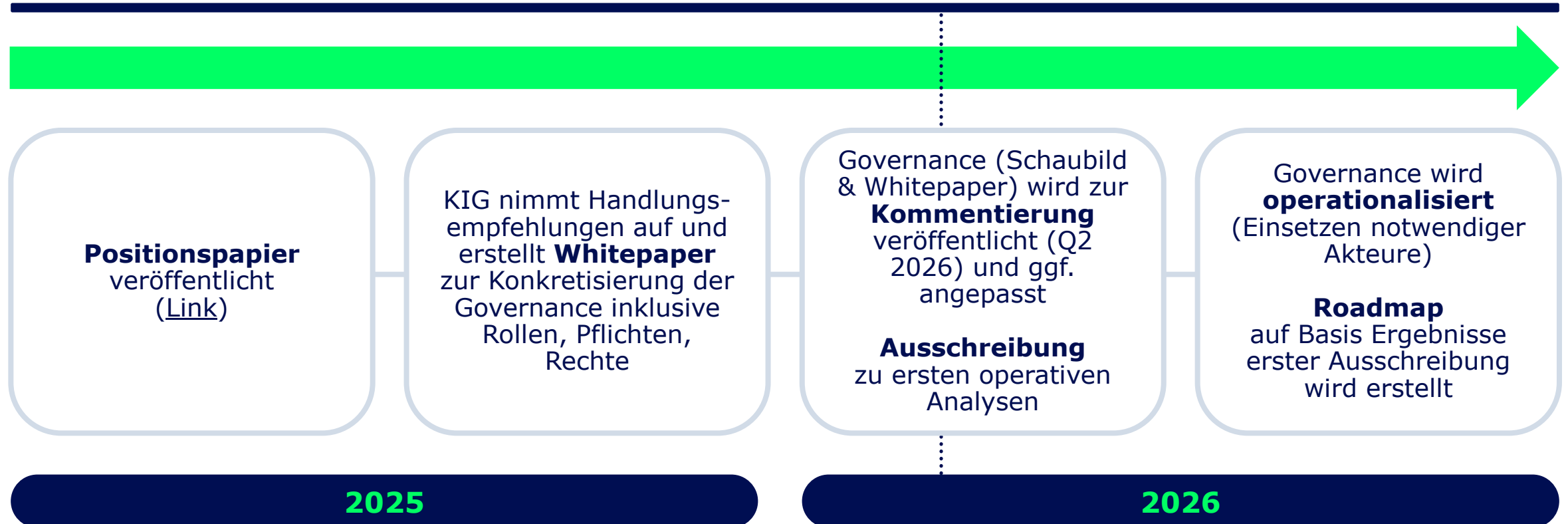


### Stellvertretung

Max Reith



# Von der Governance für Kernprofile zur Operationalisierung



# Arbeitskreis ab Januar 2026: Rolle von Patientenportalen

(im Zusammenspiel mit Primärsystemen und ePA)

zusammen mit



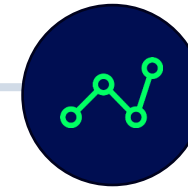
## Problem

- Nahezu alle Krankenhäuser führen individuelle Patientenportale ein, deren Funktionen und Inhalte sich mit ePA überschneiden
- Es gibt keine Definition zum Datenaustausch zwischen Patientenportalen, Primärsystemen und ePA



## Lösung

Entwicklung eines Zielbildes, wie der Datenaustausch zwischen einrichtungsspezifischen Patientenportalen, einrichtungsspezifischen Primärsystemen und der bundesweiten ePA künftig standardisiert stattfinden sollte.



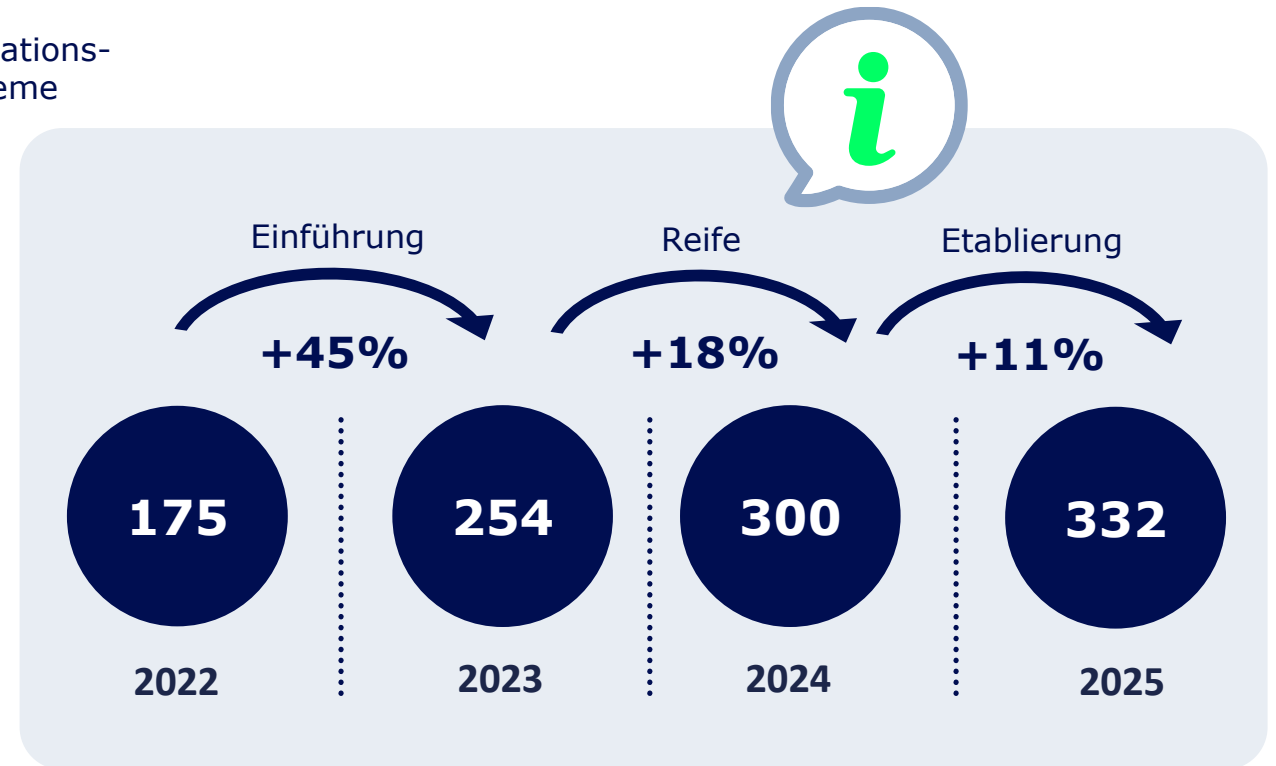
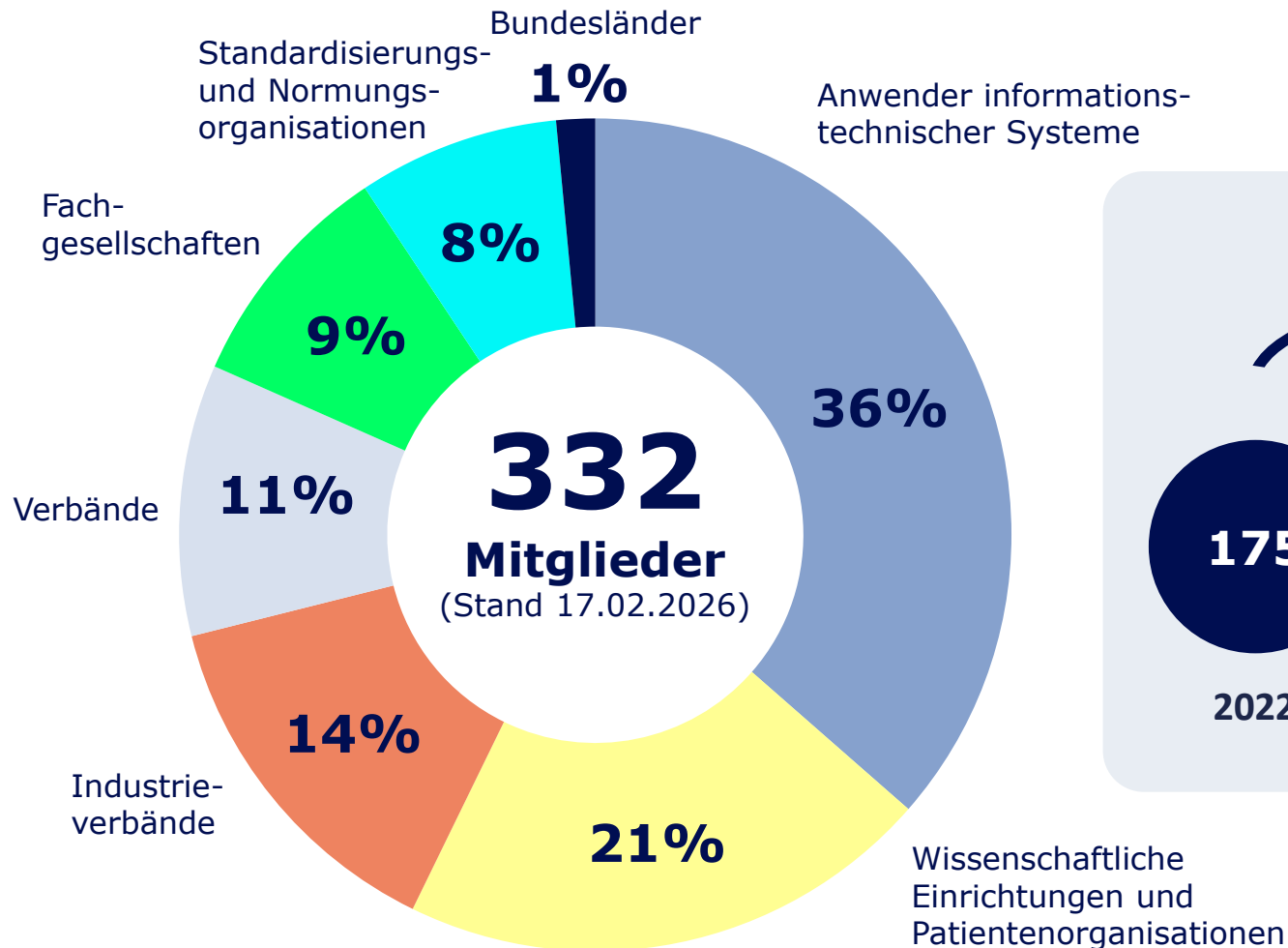
## Methodik

- Übersicht zu Prozessen, Inhalten und Standards erstellen
- Roadmap mit Vorschlägen zu KPIs, Verantwortlichkeiten und Umsetzungsräumen entwickeln



**Vorsitz**  
Dr. Anke Diehl

# Zahlen, Daten & Fakten zu den Mitgliedern des Expertenkreises



# Inhalte

## 4 Wissensplattform INA & Lernplattform L-INA

- ✓ Weiterentwicklung INA
- ✓ Zugriffszahlen INA
- ✓ Weiterentwicklung L-INA
- ✓ Zugriffszahlen L-INA





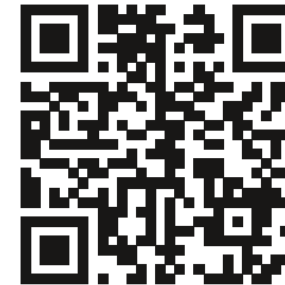
## INA & L-INA

INA ist die **nationale Wissensplattform, die** unterschiedliche Stakeholder durch das vielfältige und komplexe Thema der Interoperabilität im Gesundheitswesen navigiert. 2025 stand im **Fokus** eines neuen Designs und der Digitalisierung von Prozessen. INA **gibt Markt und Nutzern Orientierung** und schließt **Informationslücken**. Im Jahr 2025 wurde die Lernplattform L-INA (**Learning INA**) kontinuierlich weiter aufgebaut und hat somit den **Wissenstransfer** rund um das Thema Interoperabilität weiter gefördert.

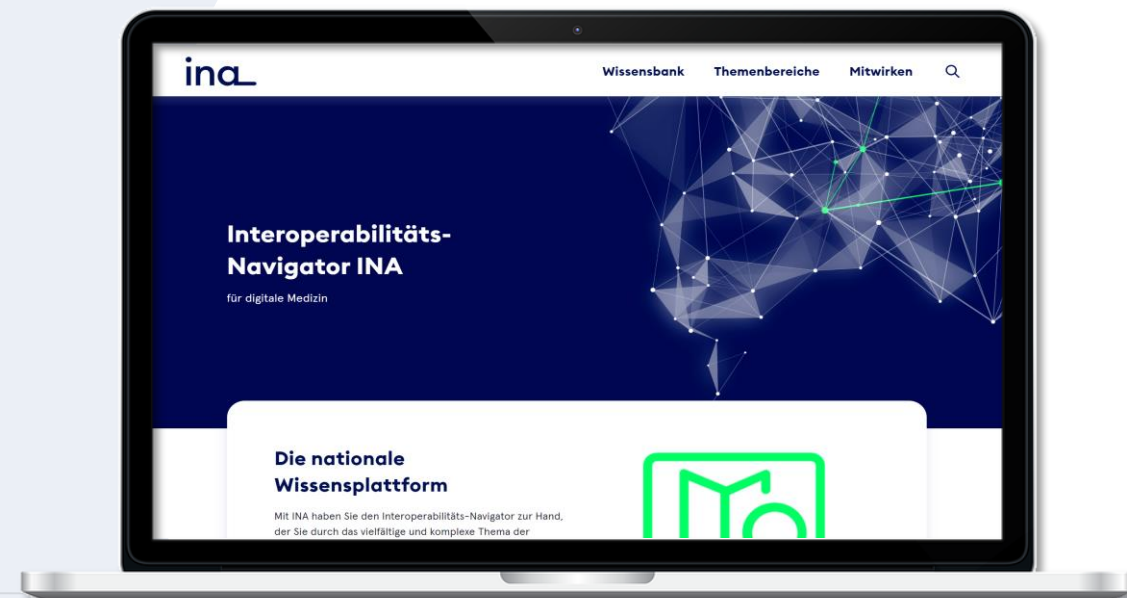
# INA – Ihre erste Anlaufstelle für Interoperabilität im Gesundheitswesen

## Interoperability navigator

- Grundlagen, Informationen und Beteiligungsoptionen (Anträge, etc.)
- Informationen zur Konformitätsbewertung (Positivliste, Beschwerdestelle etc.)
- Informationen zu Veranstaltungen des KIGs sowie deren Nachbereitung (IOP-Summit, gematik Lunchbreak zur KOB)
- Dynamische Wissensplattform für Kontextinformationen sowie der Veranstaltungskalender
- Profile aller Expertinnen und Experten



[ina.gematik.de](https://ina.gematik.de)



# Weiterentwicklung INA

## Inhalte 2024



- Neue gesetzliche Grundlagen DigiG, GIGV, GVO
- C5 Testate: Listung der Cloud System Anbieter & Einreichung
- Veranstaltungskalender
- Englische Seiten
- Aktualisierungen zu Interop Council, Expertenkreis und Arbeitskreise

## Erweiterungen 2025

- Informationen zur Konformitätsbewertung eML sowie die Positivliste
- TOP 20 IGs im Gesundheitswesen in Zusammenarbeit mit HL7
- Informationen zur Digitalisierungsstrategie und deren Umsetzung
- Informationsseite zum Öffentlichen Gesundheitsdienst
- Einvernehmen zur 116117 der Terminserviceschnittstelle
- Einschätzung zur eMP Spezifikation

## Funktionen 2024



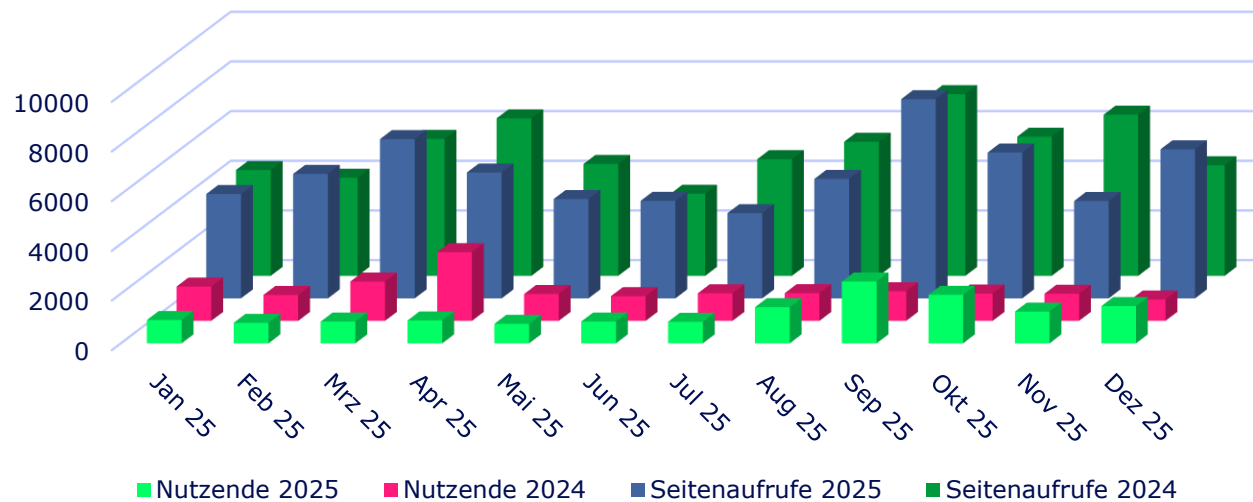
- **Persönlicher Bereich** mit zusätzlichen Funktionalitäten
  - Seiten als Favoriten abonnieren
  - Seiten und einzelne Content Elemente kommentieren
  - Selbstständiges Anlegen und Pflegen von Expertenprofilen (falls Mitglied im Expertenkreis)
- **Kontaktformular** mit Dateupload
- **Frontend Editing**: ausgewählte Expert:innen können selbstständig Content einbringen oder überarbeiten

## Erweiterungen 2025

- Sich aus externen Portal Titus generierende Positivliste
- **Rebrush**
  - Neue Navigationsstruktur um Inhalte besser auffindbar zu machen
  - Weiterentwicklung der Liste von Empfohlenen und verbindlichen Standards
  - Weiterentwicklung des UX durch neue Content-Elemente

# Zugriffszahlen INA

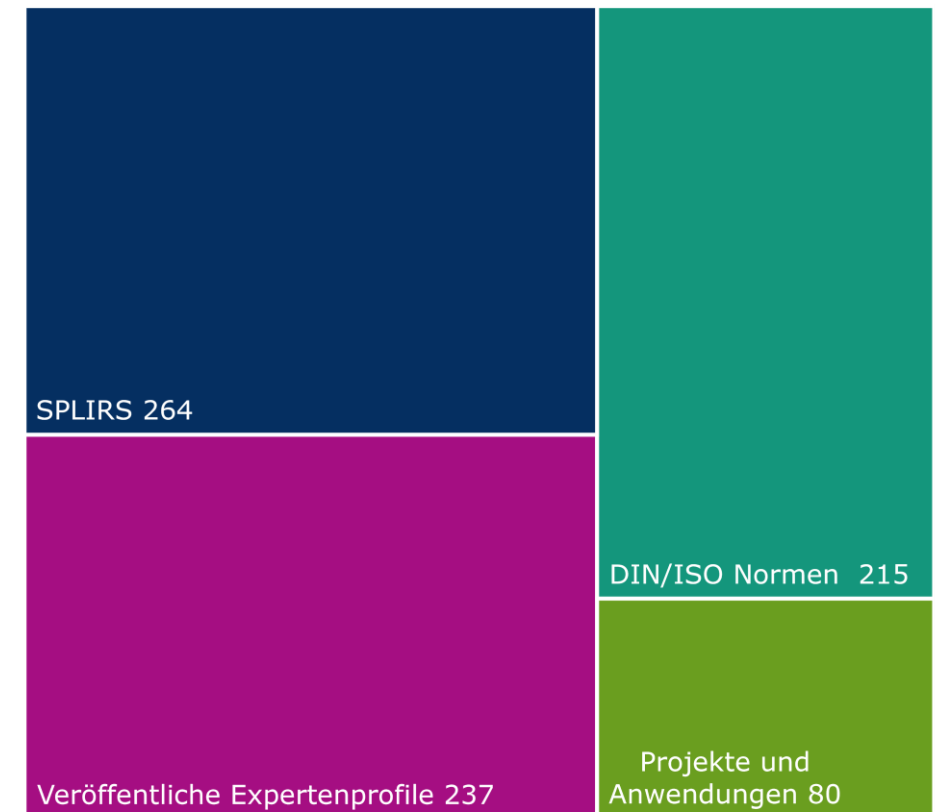
## Nutzende und Seitenaufrufzahlen INA



- Ø ca. 5200 Seitenaufrufe pro Monat (+2% vs 2024)
- Ø ca. 1.280 Nutzer:innen pro Monat, keine relevante Veränderung zu 2024
- Ca. 4,5 Seitenaufrufe pro Nutzer:in
- Ca. 10.000 Aufrufe der KOB-Positivliste eML
- Die Positivliste, die KOB Informationsseite als auch die Inhalte des IOP-Summits wurde am häufigsten aufgerufen

## Veröffentliche Inhalte

- SPLIRS
- Veröffentliche Expertenprofile
- DIN/ISO Normen
- Projekte und Anwendungen



# Ausblick: 3 Säulen für die Weiterentwicklung

**1**

## Funktionalität

- **Digitalisierung und Automatisierung** von bestehenden Prozessen
- Überarbeitung der **Beantragungsprozesse** für Standards und Projekte/Anwendungen

**2**

## Content-Erweiterung

- Ausbau der **redaktionellen** sowie **fachlichen Inhalte**
- **Vernetzung der Daten** zwischen Standards, Expertenkreis und Arbeitskreise

**3**

## Nutzerfreundlichkeit (UX)

- **Friendly User Tests** und Weiterentwicklung auf Basis des **Nutzerfeedbacks**
- **Verknüpfung** mit dem Wissenstransfer auf L-INA
- **Rebrush** von INA in Bezug auf Design und Struktur

## Konkrete Ausbaustufen für Funktionalität und UX

### 1. Halbjahr 2026

- Digitalisierung und Automatisierung der Prozesse für den IOP-Expertenkreis und die Arbeitskreise
- Neue Suche und Contentelemente auf INA

### 2. Halbjahr 2026

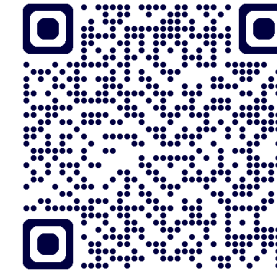
- Überarbeitung der Beantragungsprozesse für Standards und Projekte/Anwendungen



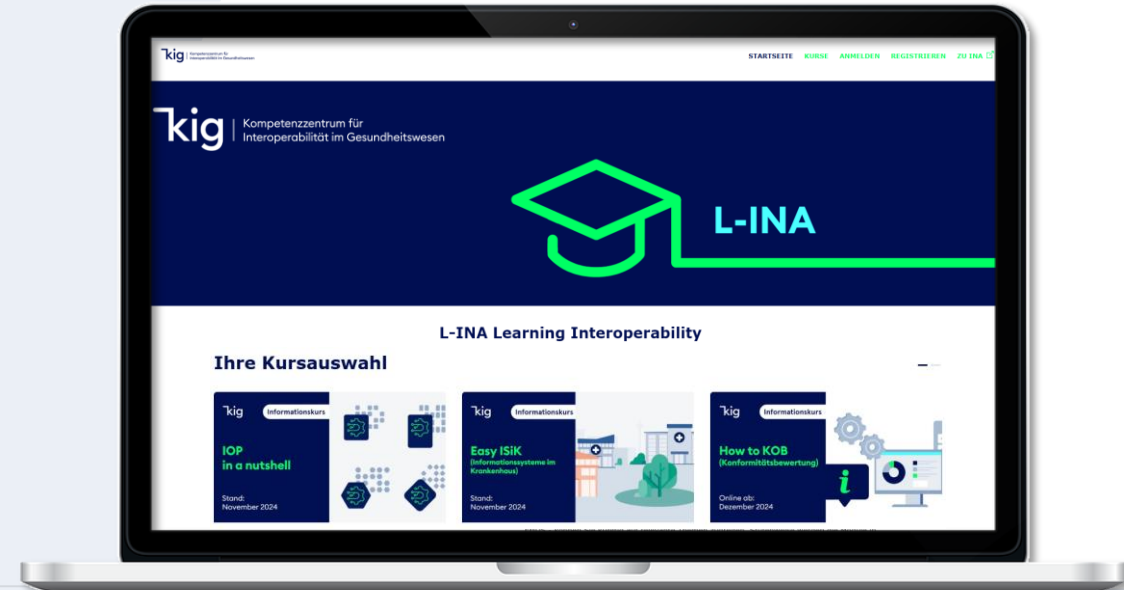
# L-INA – Ihre interaktive Lernplattform für Interoperabilität im Gesundheitswesen

## Learning INA

- **Unterstützung:** Nutzer:innen wie Hersteller und Klinik-ITler ermöglichen, noch bessere Entscheidungen im IOP-Kontext zu treffen
- **Informationskurse** zu diversen IOP-Themen mit Lektionen, die aus verschiedenen Wissensformaten bestehen wie Videoformate, Factsheets und interaktiven Inhalten
- **Von Expert:innen für Expert:innen** niedrigschwellig, zu jeder Zeit und eine wachsende Vielfalt an Kursthemen wie "IOP in a nutshell", "How to KOB" und "IOP in der ePA"
- **Mitgestalten: Gemeinsam wirksamer** Möglichkeit zum Einbringen von Themen, um Wissenslücken zu identifizieren und Lerninhalte bedarfsgerecht aufzubereiten

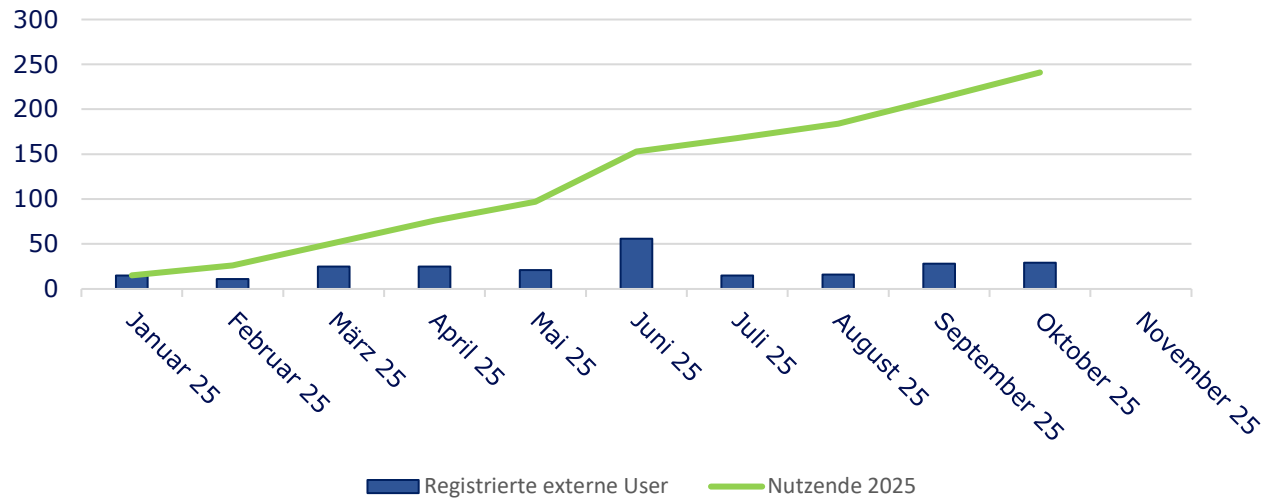


[l-ina.gematik.de](https://l-ina.gematik.de)



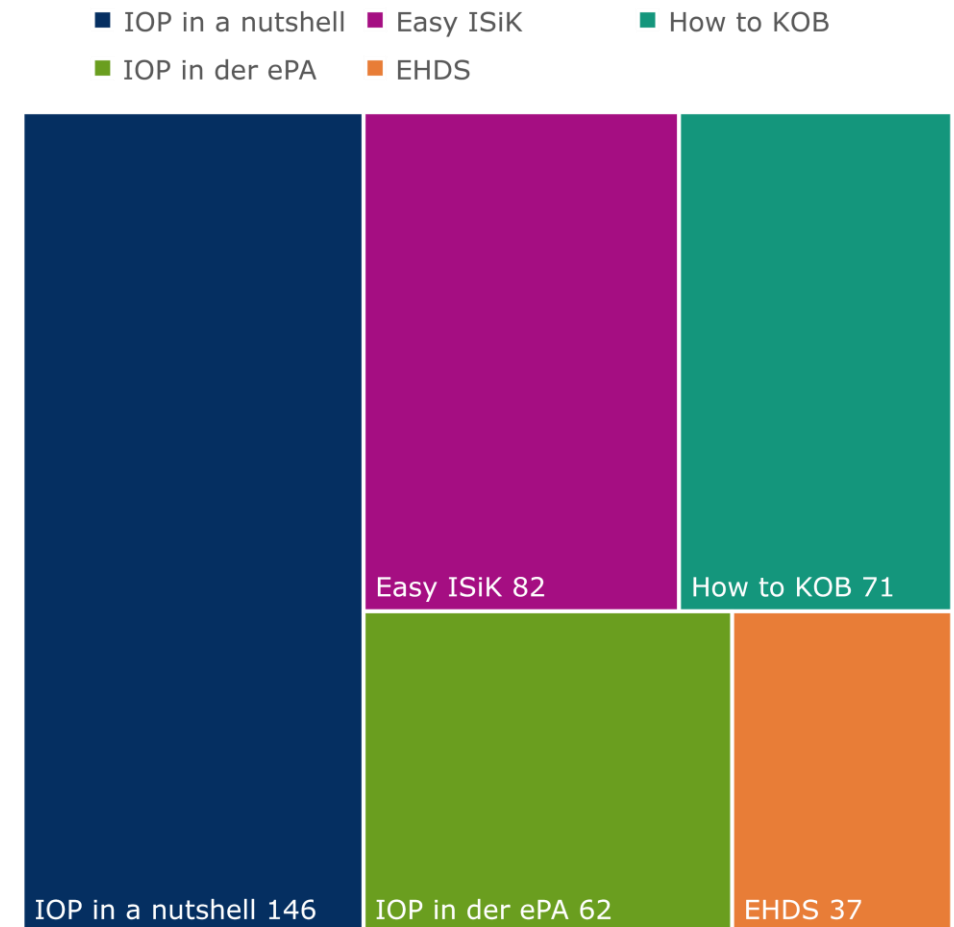
# Zugriffszahlen L-INA

## Gesamtnutzende L-INA in 2025



Unsere **Lernplattform L-INA** ist Ende 2024 als **Pilot** an den Start gegangen. Nach einjähriger Testphase können wir bestätigen, dass der Bedarf nach niedrigschwellige Informationsangebote zu IOP-relevanten Themen da ist. Wir konnten insbesondere mit den Modulen „IOP in der ePA“ und „EHDS“ über den Sommer 2025 einen deutlichen **Nutzerzuwachs** generieren, der sich außerdem durch gezielte **Kommunikationsmaßnahmen**, wie Posts auf dem gematik LinkedIn Kanal, verstärkt hat.

## Anzahl Nutzende Kurse



# Ausblick: 3 Säulen für die Weiterentwicklung

**1**

## Content-Erweiterung

- Regelmäßiger Rhythmus neuer Publikationen
- Neue Formate wie Walk & Talk, Expertengespräche usw.

**2**

## Aufbau einer neuen Plattform

- Ende der Pilotphase
- Dienstleisterwechsel in Q4 2025

**3**

## Kooperationen

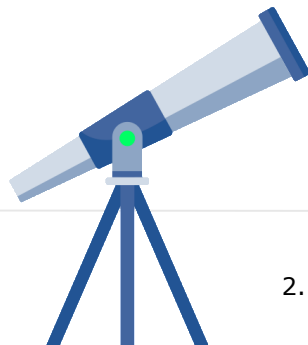
- Austausch mit der MII-Academy
- Einbindung externer Redakteure für noch vielfältigeren Content



# Inhalte

## 5 **Ausblick**

- ✓ KIG Arbeitsplan 2026
- ✓ Bühnen 2026



# KIG Arbeitsplan 2026



**Stand:  
Januar 2026**

Einv =  
Einvernehmen

AK =  
Arbeitskreis

KOB =  
Konformitätsbewertung

\* vorbehaltlich noch festzulegender Fristen

# Bühnen 2026



**DMEA 2026**  
21.–23. April 2026

**Beiträge des KIG** und  
Anlaufstelle am gematik-Stand



**4. IOP-Summit**  
Q3 2026

**Internationale Themen** und  
aktuelle Fragestellungen aus der  
**IOP-Community**